

Hygienemaßnahmen der NAJU Thüringen

Stand: März 2021

Mit den folgenden Maßnahmen minimieren wir das Infektionsrisiko und gestalten unsere Veranstaltungen möglichst sicher. Unabhängig von diesem Konzept müssen aktuelle Verordnungen, Öffnungsschritten oder Stufenpläne berücksichtigt werden und das Hygienekonzept entsprechend ergänzt werden.

Ausschluss von Veranstaltungen

Eine Anreise zu unseren Veranstaltungen nicht gestattet, wenn

- innerhalb der letzten 14 Tage vor der Veranstaltung eines der Risikogebiete (gemäß der Liste des Robert-Koch-Instituts unter www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html besucht wurde. Information unter: www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html)
- grippeähnliche Symptome wie Fieber, Atembeschwerden oder Husten auftreten.
- innerhalb der letzten 14 Tage vor der Veranstaltung mit einer an dem Corona-Virus erkrankten Person Kontakt bestanden hat.
- innerhalb der letzten 14 Tage vor der Veranstaltung mit einer Person in Kontakt, die sich in Quarantäne befindet oder sich befunden hat Kontakt bestanden hat.

Kontaktnachverfolgung

Die Kontaktdaten der Teilnehmenden werden, z.B. bei der Anmeldung zur Veranstaltung, erfasst. Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs 1 b, c, d DSGVO. Die Verarbeitung ist erforderlich, um Kontaktpersonen von an Covid19 erkrankten Personen zu erkennen und rechtzeitig verständigen zu können. Die Daten können vom Gesundheitsamt zu diesem Zweck genutzt werden. Es gilt die [Datenschutzverordnung](#).

Allgemeine Hygienemaßnahmen

- Regelmäßiges und ausreichend langes (mind. 20 Sekunden) Händewaschen möglichst mit warmem Wasser und Seife oder Händedesinfektion, insbesondere:
 - nach Betreten eines Gebäudes
 - vor und nach der Speisenzubereitung
 - vor und nach dem Essen
 - vor und nach der Nutzung von gemeinsamen Materialien
 - nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten
 - nach dem Besuch der Toilette
 - nach Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel
- Wo immer möglich und zumutbar ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu Personen aus anderen Haushalten/Familien einzuhalten.
- Sollte der Mindestabstand nicht einzuhalten sein, ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen!
- In die Armbeuge oder in ein Einmaltaschentuch niesen oder husten.
- Vermeidung der Berührung von Augen, Nase und Mund durch Hände.
- Regelmäßiges Lüften, sogenanntes Stoßlüften, mindestens nach jedem Aufenthalt in dem jeweiligen Raum, das Fenster über mehrere Minuten vollständig öffnen (zur Verbesserung des Raumklimas und zur Reduzierung von Luftverunreinigungen durch Erreger und Umwelteinflüsse). Eine Kippöffnung ist nicht geeignet.

Mund-Nasen-Schutz

- Bitte bringen Sie ihren eigenen Mund-Nasen-Schutz (Ohne Ventil) mit.
- Vor dem Aufsetzen des Mund-Nasen-Schutzes sind die Hände gründlich zu waschen um eine Kontaminierung der Innenseite zu verhindern.
- Er muss Mund und Nase bedecken sowie an den Wangen eng anliegen.
- Sobald der Stoff durchfeuchtet ist sollte der Nasen-Mund-Schutz abgesetzt oder ausgetauscht werden.

Raumnutzung

- Nutzen Personen aus unterschiedlichen Haushalten einen Raum, so muss jeder Person mindestens 4 m² Raumfläche zur Verfügung stehen und der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Maximal zwei Personen aus unterschiedlichen Haushalten dürfen an einem Tisch zusammensitzen (jedoch in Abhängigkeit der Tischgröße unter Abstandswahrung).

Reinigung/Hygiene

- Bei Anreise erhalten die Teilnehmenden Informationen zu den örtlichen Gegebenheiten bezüglich Reinigung und Hygiene.
- Der örtliche Rahmen- und Hygieneplan ist einzuhalten.
- Genutzte Räume werden durch Stoßlüftung, mindestens 10 Minuten durchgängig, gelüftet. Durch diese einfache Maßnahme verringert sich die Ansteckungsgefahr von Infektionskrankheiten bzw. die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung von SARS-CoV-2 und anderer grippaler Infekte erheblich.

Verpflegung

- Mund-Nasenschutz ist zu tragen:
 - Beim Servieren/Ausstellen/Vorbereiten von Selbstbedienung-Bufferfs
 - Bei der Speisenentnahme am Selbstbedienung-Bufferfs
- Das Essen sollte möglichst unter freiem Himmel stattfinden.
- Auf einen Abstand von 1,5 Metern zwischen Personen an Tischen ist zu achten.

Campgestaltung

- Wir verbringen möglichst viel Zeit im Freien.
- Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale: Wir verzichten auf Händeschütteln und Umarmungen.
- Persönliche Gegenstände (Stifte, Arbeitsmaterialien, Trinkbecher etc.) bitte nicht mit anderen teilen und

Kontakt NAJU Thüringen:

Naturschutzjugend Thüringen / Leutra 15, 07751 Jena / Tel.: 03641-215410 / info@naju-thueringen.de